

CROSS

Industries AG ■

FINANZBERICHT H1 2012

AUTOMOTIVE TECHNOLOGY.



AUF EINEN BLICK

	H1 2012 in m€	H1 2011 in m€
Ertragskennzahlen		
Umsatzerlöse	401,5	334,3
EBITDA	42,9	41,8
EBITDA-Marge	10,7 %	12,5 %
EBIT	18,9	18,9
EBIT-Marge	4,7 %	5,6 %
Ergebnis aus fortgeführten Geschäftsbereichen	6,1	10,3

	30.06.2012 in m€	31.12.2011 in m€
Bilanzkennzahlen		
Bilanzsumme	884,9	818,4
Eigenkapital	308,6	306,0
Mitarbeiter (Stichtag)	3.256	3.131

FINANZBERICHT H1 2012

Konzernzwischenlagebericht 04

Konzernstruktur	06
Beteiligungsgesellschaften	08

Konzernzwischenabschluss 10

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung	10
Konzern-Gesamtergebnisrechnung	10
Konzernbilanz	11
Konzern-Kapitalflussrechnung	12
Entwicklung des Konzern-Eigenkapitals	12
Segmentberichterstattung	14
Anhang zum Konzernzwischenabschluss	15

Erklärung der gesetzlichen Vertreter 16

Die CROSS Industries AG ist die Leitgesellschaft einer österreichische Industriebeteiligungsgruppe, die sich auf den automotiven Industriesektor konzentriert. Die strategischen Kernbereiche der CROSS-Gruppe sind die KTM AG, die CROSS Motorsport Systems AG (mit ihren Beteiligungen an der Pankl Racing Systems AG und der WP Performance Systems GmbH), die CROSS Lightweight Technologies Holding GmbH (mit den Beteiligungen an der Wethje-Gruppe) sowie die CROSS Automotive Beteiligungs GmbH (mit ihren Beteiligungen an der Peguform-Gruppe und der Durmont Teppichbodenfabrik GmbH). Daneben hält die CROSS Industries AG 50 % an der CROSS Informatik GmbH, in der die Beteiligungen an der All for One Steeb AG (65,26 %), der BRAIN FORCE HOLDING AG (55,73 %) und der TRIPLAN AG (41,05 %) gebündelt sind sowie die CROSS Immobilien AG (76 %).

Im ersten Halbjahr 2012 erzielte die CROSS-Gruppe aufgrund der guten Auftragslage und der damit verbundenen hohen Auslastung Umsatzerlöse in Höhe von 401,5 m€ (+20 % gegenüber dem Vorjahr) und ein EBIT in Höhe von 18,9 m€.

WESENTLICHE EREIGNISSE DER BERICHTSPERIODE

Im April 2012 wurde im Zusammenhang mit dem erfolgreichen Abschluss einer neuen Langfristfinanzierung der CROSS-Gruppe ein vorzeitiges freiwilliges Rückkaufangebot der 4,25 %-Anleihe (50 m€; 2005–2012) der CROSS Industries AG sowie der 6,375 %-Anleihe (75 m€; 2008–2013) der CROSS Motorsport Systems AG gestellt. Bis zum Ablauf der Tenderfrist wurden der CROSS Industries AG Angebote im Nennbetrag von insgesamt 26.090.000 € und der CROSS Motorsport Systems AG Angebote im Nennbetrag von insgesamt 47.892.500 € unterbreitet. CROSS Industries AG und CROSS Motorsport Systems AG haben sämtliche Angebote zur Gänze angenommen.

ERGEBNIS DER BETEILIGUNGSGESELLSCHAFTEN

Die KTM-Gruppe erzielte im ersten Halbjahr 2012 mit weltweit 50.233 verkauften Motorrädern einen Rekordabsatz und steigerte sich gegenüber dem Vorjahr um 36 %. Darin sind auch die heuer erstmals in Indien durch den Partner Bajaj verkauften Duke 200 enthalten. Diese Absatzsteigerung führte – trotz eines speziell in Europa weiter rückläufigen Motorradmarktes – zu starken Marktanteilsgewinnen. In Europa erhöhten sich der Marktanteil um rund 41 % und KTM erreicht damit erstmals einen Anteil von 7 % am Gesamtmarkt. Der Umsatz konnte auf 295,3 m€ (+12 %) gesteigert werden, das EBIT betrug 9,8 m€.

In der Hauptversammlung im April 2012 wurde unter anderem der Beschluss gefasst, den Firmenwortlaut der KTM Power Sports AG auf KTM AG zu ändern. Die Änderung des Firmenwortlautes ist seit 04.05.2012 mit der Eintragung ins Firmenbuch wirksam. Durch den kurzen und prägnanten Firmenwortlaut wird die Marke „KTM“ noch stärker in den Mittelpunkt gestellt.

Ebenfalls im April wurde eine 4,375 %-Anleihe (Laufzeit 2012–2017) über 85 m€ erfolgreich platziert, die zur Refinanzierung bestehender Bankverbindlichkeiten verwendet wurde. Im Mai 2012 wurde gemäß Ermächtigung laut Satzung beschlossen, das Grundkapital von bisher 10.509.000 € um Nominale 336.000 € auf insgesamt € 10.845.000 gegen Sacheinlage zu erhöhen. Die Erhöhung erfolgte durch Ausgabe von 336.000 Stück auf Inhaber lautende Aktien (Nennbetrag 1,00 €) zum Ausgabekurs von 25,00 €, sodass die Ausgabe der 336.000 Aktien zum Ausgabebetrag von 8,4 m€ erfolgt. Die CROSS Industries AG hat das gesamte Aktienpaket übernommen und auf diese Kapitalerhöhung ihre Forderung gegen die Gesellschaft im Nominale von 8,4 m€ eingebracht. Durch die Platzierung der Anleihe sowie die im Mai erfolgte Kapitalerhöhung konnte KTM eine stabile und langfristige Finanzierungsstruktur für die nächsten Jahre absichern.

Im Juni 2012 wurde zwischen der Pierer GmbH und der Knünz GmbH ein Syndikatsvertrag unterzeichnet. Dieser führte mittelbar zu einer beherrschenden Kontrolle der Pierer GmbH über die CROSS Industries AG, die CROSS KraftFahrZeug Holding GmbH¹ und die KTM AG. Die CROSS KraftFahrZeug Holding GmbH hat am 04.07.2012 ein öffentliches Pflichtangebot gemäß § 22 ÜbG an die Aktionäre der KTM AG veröffentlicht. Das Übernahmeangebot konnte bis zum 18.07.2012 angenommen werden. Der Angebotspreis je Aktie betrug 44,00 €. Bis zum Ende der allgemeinen Angebotsfrist wurden insgesamt 119.897 Aktien der KTM AG zum Verkauf eingereicht, dies entspricht einem Anteil am Grundkapital der KTM AG von rund 1,11 %. Somit verfügen die CROSS KraftFahrZeug Holding GmbH und

¹ Die Aktien der KTM AG wurden zum Zeitpunkt der Veröffentlichung des Übernahmeangebots zu 49,59 % von der CROSS Industries AG und zu 0,92 % von der CROSS KraftFahrZeug Holding GmbH gehalten, das sind insgesamt 50,51 % oder 5.478.033 Aktien.

die CROSS Industries AG insgesamt über 5.597.930 Aktien der KTM AG, das sind 51,62 %. Gemäß § 19 Abs 3 ÜbG verlängert sich die Annahmefrist für jene Inhaber von Aktien der KTM AG, die das Angebot bisher nicht angenommen haben, um drei Monate ab Bekanntgabe des Ergebnisses. Die Nachfrist endet daher am 23. 10. 2012.

Die **CROSS Motorsport Systems-Gruppe** konnte im ersten Halbjahr 2012 ein überdurchschnittliches Umsatz- und Ergebniswachstum verzeichnen, der Konzernumsatz stieg um 34 % auf 121,1 m€ und das EBIT wurde von 5,7 m€ auf 9,5 m€ verbessert. Dieser Anstieg ist neben der Übernahme der Auspuff- und Rahmenfertigung von der KTM- in die WP-Gruppe auch auf deutliche Umsatzzuwächse in allen Bereichen zurückzuführen.

Für die **Pankl Racing Systems AG** war das erste Halbjahr 2012 eine Fortsetzung der sehr erfolgreichen Entwicklung aus dem Vorjahr. Der Umsatz konnte auf 68,7 m€ (+25 %) und das EBIT auf 7,0 m€ (+45 %) gesteigert werden. Im ersten Halbjahr 2012 sorgte das Rennsportgeschäft – vor allem auch durch die Markteinführung neuer Produkte – für eine sehr hohe Auslastung. Im Aerospace-Bereich konnten sowohl in USA als auch in Europa sehr wichtige Aufträge gewonnen werden, was ebenfalls wesentlich zur Umsatzsteigerung beitrug. Das Seriengeschäft wurde durch neue Produkte und Aufträge weiter gesteigert und sorgte insbesondere am Standort in der Slowakei für eine gute Auslastung.

Die Unterfertigung eines Syndikatsvertrags zwischen der Knünz GmbH und der Pierer GmbH führte mittelbar zu einer beherrschenden Kontrolle der Pierer GmbH über die CROSS Industries AG, die CROSS Motorsport Systems AG² und Pankl Racing Systems AG. Als Folge daraus hat die CROSS Motorsport Systems AG im Juli 2012 ein Pflichtangebot an die Aktionäre der Pankl Racing Systems AG im Sinne des Übernahmegesetzes gestellt. Der Angebotspreis je Aktie betrug 18,03 €. Bis zum Ende der allgemeinen Angebotsfrist wurden insgesamt 63.630 Aktien der Pankl Racing Systems AG zum Verkauf eingereicht, das sind rund 2,02 %. Die CROSS Motorsport Systems AG verfügt somit über 1.877.747 Aktien der Pankl Racing Systems AG, das sind rund 59,61 %. Gemäß § 19 Abs 3 ÜbG verlängert sich die Annahmefrist für jene Inhaber von Aktien der Pankl Racing Systems AG, die das Angebot bisher nicht angenommen haben, um drei Monate ab Bekanntgabe des Ergebnisses. Die Nachfrist endet daher am 23. 10. 2012.

Im Juni 2012 hat Pankl ein fünfjähriges Darlehen in Höhe von 20 m€ zur Wachstumsfinanzierung und der vorzeitigen Tilgung eines ULSG-Darlehens aufgenommen. Pankl befindet sich derzeit inmitten der stärksten Wachstumsphase mit den höchsten Investitionen der Unternehmensgeschichte und kann mit diesem Darlehen die Finanzierungsstruktur wesentlich verbessern. Außerdem fällt durch die vorzeitige Tilgung des ULSG-Darlehens die Dividendenbeschränkung weg.

Die **WP-Gruppe** steigerte im ersten Halbjahr 2012 den Umsatz von 35,2 m€ auf 52,4 m€ (+49 %). Dabei konnte WP in den beiden Geschäftssegmenten Suspension und Radiator den Umsatz um 13 % erhöhen, das restliche Wachstum resultierte bereits aus den neu akquirierten Rahmen- und Auspuffanlagenerfertigung. Das EBIT hat sich mit 4,1 m€ gegenüber dem Vorjahr fast verdoppelt.

AUSBLICK

Aufgrund der stabilen Auftragslage sowie der im ersten Halbjahr 2012 abgeschlossenen, stabilen und langfristigen Neufinanzierung geht das Management in seiner Einschätzungen für das zweite Halbjahr 2012 weiterhin von einer positiven Geschäftsentwicklung aus. Allerdings bleibt abzuwarten, wie sich die derzeitige Schuldenkrise auf die weitere Wirtschaftsentwicklung auswirken wird. Aus diesem Grund wird auf die kontinuierliche Überprüfung und kritische Beurteilung der Markt-, Produktivitäts- und Kostensituation weiterhin großer Wert gelegt, um gegebenenfalls Sofortmaßnahmen zur Stabilisierung der angestrebten Ertragslage durchführen zu können.

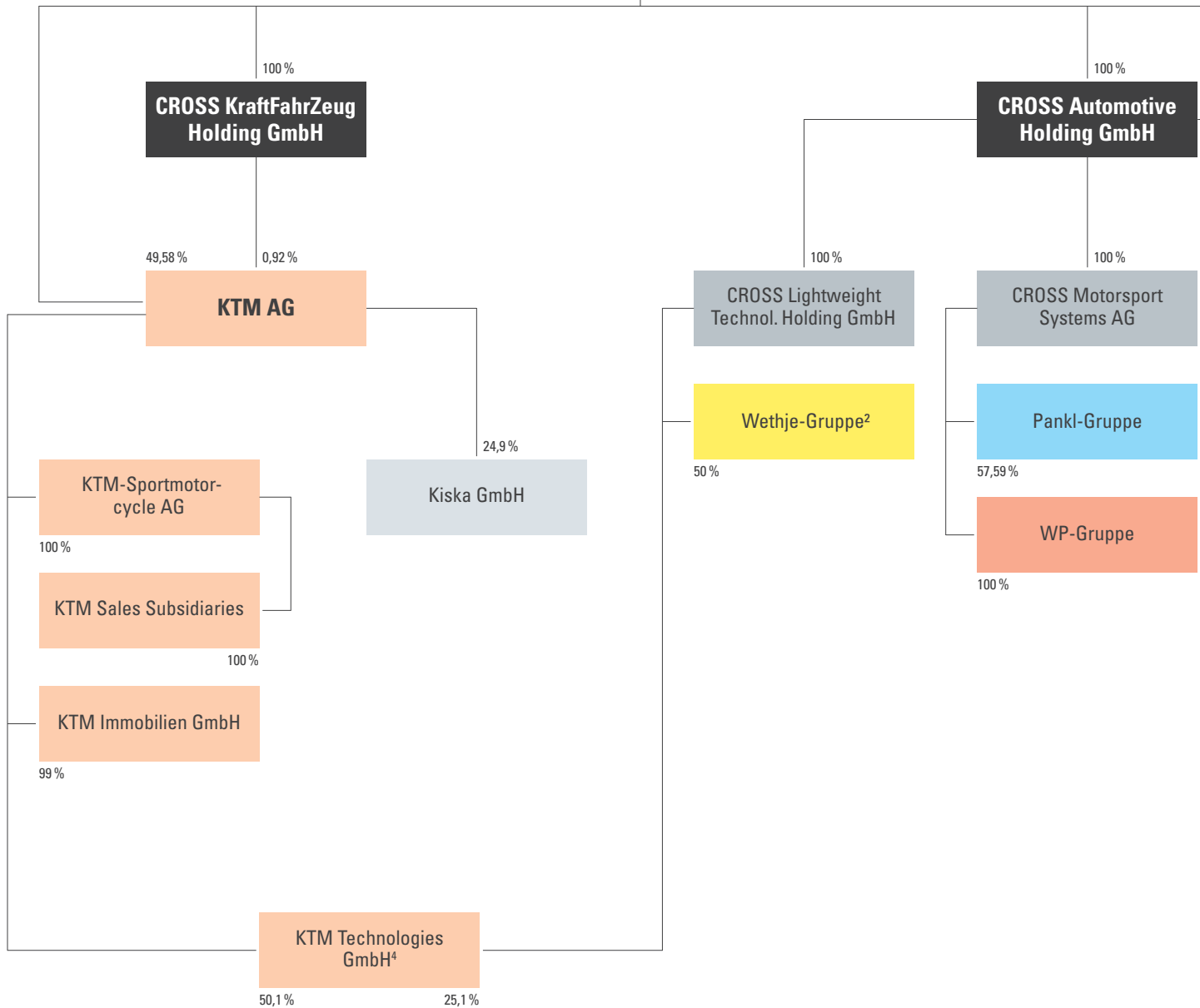
Wels, im August 2012

Der Vorstand der CROSS Industries AG

² Die CROSS Motorsport Systems AG verfügte zum Zeitpunkt der Veröffentlichung des Pflichtangebots über 1.814.117 Aktien der Pankl Racing Systems AG, das sind 57,59 %.

06 | KONZERNSTRUKTUR

Vereinfachte Darstellung zum 30.06.2012

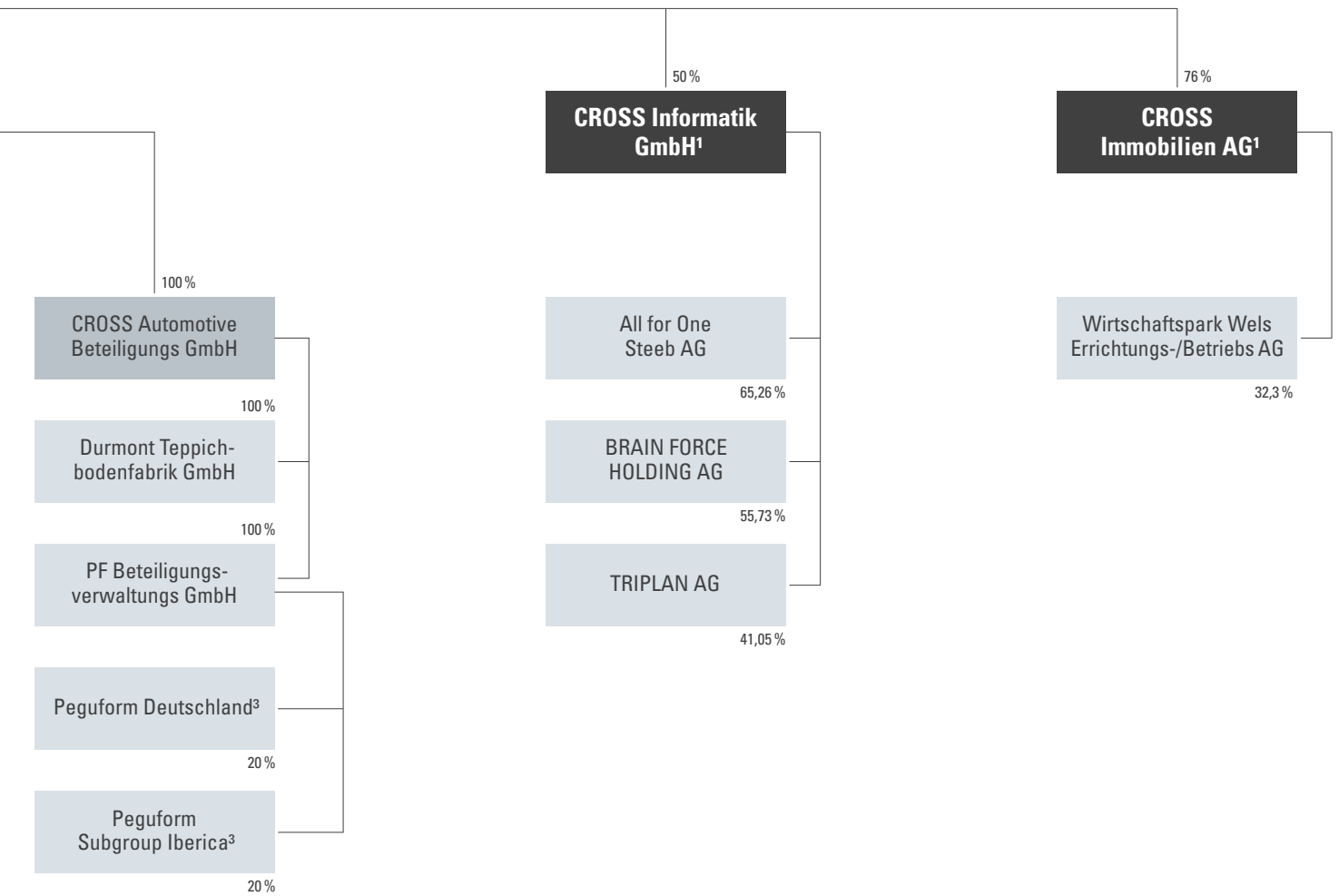


¹ Die restlichen Anteile hält die Unternehmens Invest AG

² 50 % der Anteile hält die Samvardhana Motherson Group, Indien (Darstellung vereinfacht)

³ 80 % der Anteile hält die Samvardhana Motherson Group, Indien

⁴ 24,8 % der Anteile hält die Kiska Holding GmbH



KTM AG (50,52 %)

Die KTM AG, ein weltweit führender Hersteller von Motorsportfahrzeugen, bildet das Dach über die KTM-Gruppe. Weltweit werden KTM-Produkte über 22 Vertriebstochtergesellschaften und zwei Joint Ventures (Dubai und Neuseeland) sowie über rund 1.100 eigenständige Händler vertrieben. In der 100 %-Tochtergesellschaft KTM-Sportmotorcycle AG werden rennsporttaugliche Offroad- und Sport-Motorräder für den Streetbereich sowie ATVs entwickelt, produziert und vertrieben.

Geschäftsentwicklung im ersten Halbjahr 2012

- Umsatzsteigerung im ersten Halbjahr auf 295,3 m€ (+12 %), EBIT erhöht sich auf 9,8 m€
- Platzierung der 4,375 %-Anleihe (2012–2017) in Höhe von 85 m€ im April 2012
- Änderung des Firmenwortlauts von KTM Power Sports AG auf KTM AG
- Rekordabsatz von 50.233 Motorrädern im ersten Halbjahr (+36 %)
- Pflichtangebot der CROSS KraftFahrZeug Holding GmbH an die Aktionäre der KTM AG

CROSS MOTORSPORT SYSTEMS AG (100 %)

Die CROSS Motorsport Systems AG ist eine Unternehmensgruppe spezialisierter, internationaler Rennsporttechnologie-Unternehmen und hält Mehrheitsbeteiligungen an führenden Markenunternehmen wie Pankl Racing Systems AG und der WP-Gruppe (WP Performance Systems GmbH und WP Components GmbH).

Geschäftsentwicklung im ersten Halbjahr 2012

- Pankl Racing Systems AG steigert den Umsatz um 25 % auf fast 70 m€ und das EBIT um 45 % auf 7,0 m€ und erreicht damit ein neues Rekordniveau
- Pankl gewinnt durch neue technologische Lösungen weitere Marktanteile im globalen Rennsport, sowohl bei Motoren als auch bei Antriebskomponenten
- Werksausbau in Bruck an der Mur und Kapfenberg gestartet, um das Umsatzwachstum begleiten zu können
- Aufnahme eines fünfjährigen Darlehens in Höhe von 20 m€ zur Wachstumsfinanzierung und der vorzeitigen Tilgung eines ULSG-Darlehens
- WP Performance Systems GmbH steigert den Umsatz um 49 % auf 52,4 m€, vor allem aufgrund der Übernahme der Auspuff- und Rahmenfertigung von der KTM AG
- Umbenennung der Unternehmensgruppe von WP Suspension Austria GmbH in WP Performance Systems GmbH als Ausdruck der strategischen Positionierung als Systemlieferant für die Powersport- und Motorradindustrie
- Rahmen- und Auspuffanlagenfertigung erfolgreich übernommen
- Richtungsweisende neue Closed Cartridge-Motorradgabel wurde am Markt präsentiert; Fertigung des Produkts mit einer neuen, automatisierten Fertigungslinie im Werk Munderfing

CROSS LIGHTWEIGHT TECHNOLOGIES HOLDING GMBH (100%)

Die CROSS Lightweight Technologies Holding GmbH hält Beteiligungen an Technologieunternehmen in der Composite-Branche, wie der Wethje Carbon Composites GmbH, der Wethje-Entwicklungs GmbH (jeweils 50 %) und der KTM Technologies GmbH (25,1 %). Zudem besteht eine strategische Partnerschaft mit der Peguform-Gruppe und deren neuen indischen Eigentümer, der Samvardhana Motherson Group.

Geschäftsentwicklung im ersten Halbjahr 2012

- Wethje erzielte eine gute Auslastung durch Serienaufträge von Audi und Bugatti sowie Neuaufträge von Porsche und VW
- Im Rennsport sehr gute Umsätze durch DTM
- Konzernweit stabile Produktion, Produktivitätssteigerungen im Werk Pleinting
- Übernahme des RTM (Resin Transfer Moulding)-Geschäfts von Airex im Juli 2012

CROSS AUTOMOTIVE BETEILIGUNGS GMBH (100%)

Die CROSS Automotive Beteiligungs GmbH hält 100 % an der Durmont Teppichbodenfabrik GmbH sowie die Beteiligungen an der Peguform-Gruppe (20 %).

CROSS INFORMATIK GMBH (50%)

Die CROSS Informatik GmbH hält die Beteiligungen an der All for One Steeb AG (65,26 %), der BRAIN FORCE HOLDING AG (55,73 %) sowie der TRIPLAN AG (41,05 %).

Geschäftsentwicklung im ersten Halbjahr 2012

- All for One Steeb AG erzielte einen Umsatz von 109,5 m€ (+66 %) sowie ein EBIT von 4,0 m€ (+18 %)
- Weiterhin starke Zuwächse in den drei Säulen des integrierten Geschäftsmodells (Outsourcing Services einschließlich Softwarewartung, Consulting und SAP-Lizenzen) zu verzeichnen
- BRAIN FORCE HOLDING AG steigerte in den ersten drei Quartalen 2011/12 den Konzernumsatz um 10 % auf 57,29 m€ und konnte in allen Regionen ein Umsatzwachstum erzielen
- Deutlich positive Entwicklung in den Regionen Italien (Umsatzwachstum 9 %) und den Niederlanden (Umsatzwachstum 43 %)
- TRIPLAN AG erzielte einen Umsatz von 28,9 m€ und liegt damit etwa auf dem Niveau des Vorjahres, das EBIT verringerte sich im Vergleich zum Vorjahr von 1,0 m€ auf 0,6 m€

CROSS IMMOBILIEN AG (76%)

Die CROSS Immobilien AG erwirbt und entwickelt Immobilien, die an Konzerngesellschaften oder konzern nahe Gesellschaften der CROSS-Gruppe vermietet werden und hält eine Beteiligung von 32,3 % an der Wirtschaftspark Wels Errichtungs- und Betriebs-AG.

Geschäftsentwicklung im ersten Halbjahr 2012

- Neubau der WP Components GmbH und der WP-Rahmenfertigung am Standort Munderfing

KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG FÜR DAS ERSTE HALBJAHR 2012

in t€	H1 2012	H1 2011
Umsatzerlöse	401.501	334.287
Herstellungskosten der zur Erzielung der Umsatzerlöse erbrachten Leistungen	-297.109	-238.036
Bruttoergebnis vom Umsatz	104.392	96.251
Vertriebs- und Rennsportaufwendungen	-45.487	-38.773
Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen	-12.227	-12.202
Verwaltungsaufwendungen	-24.686	-23.106
Sonstige betriebliche Erträge und Aufwendungen	-3.116	-3.283
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit (EBIT)	18.876	18.887
Zinserträge	1.726	707
Zinsaufwendungen	-9.246	-9.784
Ergebnis aus at-Equity-Beteiligungen (Finanzergebnis)	249	0
Sonstiges Finanz- und Beteiligungsergebnis	-2.427	2.345
Ergebnis vor Steuern	9.178	12.155
Ertragsteuern	-3.111	-1.889
Ergebnis nach Steuern aus fortgeführten Geschäftsbereichen	6.067	10.266
Ergebnis aus nicht fortgeführten Geschäftsbereichen	-1.094	-14.803
Ergebnis der Periode	4.973	-4.537
davon Anteilseigner des Mutterunternehmens	1.333	-10.998
davon nicht beherrschende Gesellschafter	3.640	6.461

KONZERN-GESAMTERGEBNISRECHNUNG FÜR DAS ERSTE HALBJAHR 2012

in t€	H1 2012			H1 2011		
	Anteilseigner des Mutter- unternehmens	Nicht beherrschende Gesellschafter	Gesamt	Anteilseigner des Mutter- unternehmens	Nicht beherrschende Gesellschafter	Gesamt
Ergebnis der Periode	1.333	3.640	4.973	-10.998	6.461	-4.537
Fremdwährungsumrechnung	-93	-105	-198	-2.029	-1.947	-3.976
Erfolgsneutrale						
Beteiligungsbewertung	44	0	44	-38	-29	-67
Bewertung von						
Finanzinstrumenten	-387	-351	-738	5.269	5.246	10.515
Direkt im Eigenkapital						
erfasstes Ergebnis	-436	-456	-892	3.202	3.270	6.472
Gesamtergebnis	897	3.184	4.081	-7.797	9.731	1.935

KONZERNBILANZ

VERMÖGENSWERTE in t€	30.06.2012	31.12.2011
KURZFRISTIGE VERMÖGENSWERTE		
Flüssige Mittel	40.579	28.297
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	105.266	71.844
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	523	779
Vorräte	157.871	163.949
Vorauszahlungen	5.733	2.616
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	21.961	18.322
	331.933	285.807
LANGFRISTIGE VERMÖGENSWERTE		
Finanzanlagen	82.130	80.676
Sachanlagen	179.173	160.300
Firmenwert	153.125	153.748
Immaterielle Vermögenswerte	132.494	130.370
Aktive latente Steuern	5.956	7.496
Sonstige langfristige Vermögenswerte	91	51
	552.969	532.641
Summe Vermögenswerte	884.902	818.448

KONZERNEIGENKAPITAL UND SCHULDEN in t€	30.06.2012	31.12.2011
KURZFRISTIGE SCHULDEN		
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	29.907	53.553
Anleihen	23.885	49.945
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	95.707	73.853
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	5.812	5.567
Rückstellungen	4.958	5.344
Verbindlichkeiten aus Steuern	1.660	1.473
Vorauszahlungen	1.376	933
Andere kurzfristige Schulden	52.049	48.347
	215.354	239.015
LANGFRISTIGE SCHULDEN		
Finanzverbindlichkeiten	218.553	172.476
Anleihen	97.839	63.768
Verpflichtungen für Sozialkapital	10.690	10.171
Passive latente Steuern	17.516	18.082
Andere langfristige Schulden	16.308	8.907
	360.906	273.404
EIGENKAPITAL		
Grundkapital	1.332	1.332
Kapitalrücklagen	141.220	141.220
Ewige Anleihe	58.987	58.987
Rücklagen einschließlich Konzernbilanzgewinn	-36.308	-32.863
Anteile nicht beherrschender Gesellschafter	143.411	137.353
	308.642	306.029
Summe Konzerneigenkapital und Schulden	884.902	818.448

KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG FÜR DAS ERSTE HALBJAHR 2012

in t€	H1 2012	H1 2011
Konzern-Cashflow aus dem Ergebnis	29.271	41.646
Veränderung der sonstigen Vermögensgegenstände und Schulden	-7.803	-30.271
Konzern-Cashflow aus dem operativen Bereich	21.468	11.375
Konzern-Cashflow aus Investitionsaktivitäten	-43.536	-40.627
Konzern-Cashflow aus Finanzierungsaktivitäten	34.350	-4.589
Veränderung der liquiden Mittel im Konzern	12.282	-33.841
Anfangsbestand der liquiden Mittel im Konzern	28.297	66.150
Endbestand der liquiden Mittel im Konzern	40.579	32.309
davon liquide Mittel aus fortgeführten Geschäftsbereichen	40.579	17.185
davon liquide Mittel aus nicht fortgeführten Bereichen	0	15.124

ENTWICKLUNG DES KONZERN-EIGENKAPITALS

in t€	Grund- kapital	Kapital- rücklagen	Ewige Anleihe (Perpetual Bond)	Rücklagen einschließlich Konzern- bilanzgewinn	Rücklage nach IAS 39
H1 2012					
Stand am 01. 01. 2012	1.332	141.220	58.987	-30.022	-2.740
Gesamte im Eigenkapital erfasste Gewinne/Verluste	0	0	0	1.333	-343
Dividenden an Dritte	0	0	0	-3.094	0
Kauf/Verkauf von Anteilen an Tochterunternehmen	0	0	0	-1.369	0
Sonstige erfolgsneutrale Buchungen	0	0	0	121	0
Stand am 30. 06. 2012	1.332	141.220	58.987	-33.032	-3.083
H1 2011					
Stand am 01. 01. 2011	1.332	141.220	58.987	-52.735	-6.901
Gesamte im Eigenkapital erfasste Gewinne/Verluste	0	0	0	-10.998	5.231
Dividenden an Dritte	0	0	0	-3.094	0
Kapitalerhöhung KTM AG ¹	0	0	0	0	0
Kauf/Verkauf von Anteilen an Tochterunternehmen	0	0	0	0	0
Kauf eigener Aktien durch Pankl Racing Systems AG	0	0	0	42	0
Sonstige erfolgsneutrale Buchungen	0	0	0	-81	0
Stand am 30. 06. 2011	1.332	141.220	58.987	-66.866	-1.671

¹ vormals KTM Power Sports AG

Ausgleichs- posten Währungs- umrechnung	Gesamt	Anteile nicht beherr- schender Gesellschafter	Konzern- eigenkapital gesamt
-101	168.676	137.353	306.029
-93	897	3.184	4.081
0	-3.094	-689	-3.783
0	-1.369	3.606	2.237
0	121	-43	78
-194	165.230	143.411	308.642
1.934	143.837	148.762	292.599
-2.029	-7.797	9.731	1.935
0	-3.094	0	-3.094
0	0	1.429	1.429
0	0	7.157	7.157
0	42	-495	-453
0	-81	-47	-128
-95	132.908	166.537	299.445

SEGMENTBERICHTERSTATTUNG FÜR DAS ERSTE HALBJAHR 2012

in t€	KTM AG ¹ Produkte	High Performance Komponenten	Sonstige	Konsoli- dierung	Fortgeführte Geschäfts- bereiche	Nicht fortgeführter Geschäfts- bereich
H1 2012						
Umsatzerlöse	295.331	121.101	23.313	-38.244	401.501	0
davon Innenumsatz	12	35.868	2.364	-38.244	0	0
EBIT	9.779	9.463	-373	7	18.876	-1.094
Zinserträge	489	272	591	374	1.726	0
Zinsaufwendungen	-3.740	-3.008	-2.124	-374	-9.246	0
Segmentvermögen	519.625	225.270	497.810	-357.803	884.902	0
Segmentverbindlichkeiten	289.778	176.331	166.342	-56.191	576.260	0
Investitionen	25.552	13.295	11.395	-1.361	48.881	0
Abschreibungen	16.806	6.908	321	0	24.035	0
davon außerplanmäßig	0	0	0	0	0	0

H1 2011						
Umsatzerlöse	262.991	90.428	6.288	-25.420	334.287	810.696
davon Innenumsatz	156	19.640	5.624	-25.420	0	0
EBIT	13.527	5.667	-37	-270	18.887	-3.106
Zinserträge	388	820	886	-1.387	707	401
Zinsaufwendungen	-4.567	-3.490	-3.114	1.387	-9.784	-11.918
Segmentvermögen ²	485.777	203.739	456.755	-327.823	818.448	0
Segmentverbindlichkeiten ²	266.000	159.599	125.077	-38.257	512.419	0
Investitionen	15.226	2.756	311	0	18.293	20.994
Abschreibungen	16.461	5.892	614	0	22.967	22.531
davon außerplanmäßig	0	0	0	0	0	0

¹ vormals KTM Power Sports AG

² Stand: 31. 12. 2011

GRUNDSÄTZE DER RECHNUNGSLEGUNG

Der Halbjahresfinanzbericht 2012 der CROSS Industries AG wurde in Übereinstimmung mit den Richtlinien der International Financial Reporting Standards (IFRS) unter Anwendung von IAS 34 erstellt. Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden des Konzernabschlusses zum 31. 12. 2011 werden unverändert angewendet. Weitere Informationen zu den Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sind im Konzernanhang des Geschäftsjahres 2011 zu finden, welcher die Basis für den vorliegenden Halbjahresfinanzbericht darstellt. Der Rechnungslegung, der in den Konzernabschluss einbezogenen Unternehmen, liegen die einheitlichen Rechnungslegungsvorschriften zugrunde. Diese Vorschriften wurden von allen einbezogenen Unternehmen angewendet. Die einbezogenen Unternehmen haben ihren Zwischenabschluss zum 30. 06. 2012 aufgestellt.

KONSOLIDIERUNGSKREIS

Alle wesentlichen Tochterunternehmen, die unter der rechtlichen oder faktischen Kontrolle der CROSS Industries AG stehen, sind in den vorliegenden Halbjahresfinanzbericht einbezogen. Die Konzern-Zwischenabschlüsse der KTM AG und der CROSS Motorsport Systems AG (einschließlich des Konzernzwischenabschlusses der Pankl Racing Systems AG) zum 30. 06. 2012 sowie die Zwischenabschlüsse der CROSS Immobilien AG, der CROSS KraftFahrZeug Holding GmbH (vormals CI Holding GmbH), der CROSS Automotive Holding GmbH, der CROSS Lightweight Technologies Holding GmbH, der CROSS Automotive Beteiligungs GmbH, der Durmont Teppichbodenfabrik GmbH und der PF Beteiligungsverwaltungs GmbH wurden in den Konzernzwischenabschluss der CROSS Industries AG zum 30. 06. 2012 im Wege der Vollkonsolidierung einbezogen.

ERLÄUTERUNGEN ZUR KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

Infolge der Endkonsolidierung der Peguform-Gruppe im Geschäftsjahr 2011 wurde die Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung für den Vergleichszeitraum des Vorjahres gemäß IFRS 5 angepasst.

Der Konzernumsatz betrug im ersten Halbjahr 2012 401,5 m€. Dies entspricht einem Anstieg von 67,2 m€ bzw. 20 % gegenüber dem Vorjahreszeitraum und ist neben dem Zuwachs an Marktanteilen im Motorradmarkt durch die Einführung neuer Produkte bei KTM (zum Beispiel Duke 200, Duke 690 und der Freeride 350) auch auf Umsatzanstiege in der CROSS Motorsport-Gruppe zurückzuführen. Sowohl die KTM-Gruppe (+12 %) als auch die CROSS Motorsport-Gruppe (+34 %) konnten einen deutlichen Umsatzzuwachs verzeichnen. Das Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit (EBIT) für das erste Halbjahr 2012 blieb im Vergleich zum Vorjahr unverändert auf 18,9 m€.

Das Ergebnis nach Steuern aus fortgeführten Geschäftsbereichen beträgt 6,1 m€. Davon erzielte die KTM-Gruppe ein Ergebnis von 3,8 m€ und die CROSS Motorsport-Gruppe ein Ergebnis von 5,2 m€. Die übrigen Gesellschaften verzeichneten ein Ergebnis von –2,9 m€.

ERLÄUTERUNGEN ZUR KONZERNBILANZ

Die Bilanzsumme hat sich gegenüber dem 31. 12. 2011 um 8 % von 818,4 m€ auf 884,9 m€ erhöht und ist im Wesentlichen auf den Anstieg der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie die Zunahme der Sachanlagen aufgrund von Investitionen zurückzuführen. Trotz des Umsatzwachstums erhöhte sich das Working Capital nur geringfügig um 3 % und beträgt zum Stichtag 167,4 m€.

Die Eigenmittel belaufen sich zum Stichtag auf 308,6 m€ und sind im Vergleich zum 31. 12. 2011 um 2,6 m€ angestiegen. Diese Zunahme ist im Wesentlichen auf das Halbjahresergebnis zurückzuführen.

ERLÄUTERUNGEN ZUR KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG

Im ersten Halbjahr 2012 erhöhte sich der Bestand an liquiden Mitteln im Konzern um 12,3 m€ auf 40,6 m€. Die Veränderung setzt sich aus dem operativen Cashflow von 21,5 m€, im Wesentlichen beeinflusst durch den Cashflow aus dem Ergebnis in Höhe von 29,3 m€, dem Cashflow aus der Investitionstätigkeit in Höhe von –43,5 m€ sowie dem Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit in Höhe von 34,3 m€ zusammen.

16 | ERKLÄRUNG DER GESETZLICHEN VERTRETER

gemäß § 87 Abs 1 Z 3 BörseG

Wir bestätigen nach bestem Wissen, dass der in Einklang mit den maßgeblichen Rechnungslegungsstandards aufgestellte, verkürzte ungeprüfte Konzernzwischenabschluss zum 30.06.2012, der keiner prüferischen Durchsicht unterzogen wurde, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und dass der Konzernzwischenlagebericht ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns bezüglich der wichtigen Ereignisse während der ersten sechs Monate des Geschäftsjahres und ihrer Auswirkungen auf den verkürzten Konzernzwischenabschluss und bezüglich der wesentlichen Risiken und Ungewissheiten in den restlichen sechs Monaten des Geschäftsjahres vermittelt.

Wels, im August 2012

Der Vorstand der CROSS Industries AG



Dipl.-Ing. Stefan Pierer, CEO
Strategie, operatives Management



Mag. Friedrich Roithner, CFO
Finanzen, Konzernrechnungswesen,
Steuer- und Rechtsangelegenheiten



Ing. Alfred Hörtenhuber
COO und Operatives Management
CROSS Motorsport-Gruppe



Mag. Klaus Rinnerberger

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:
CROSS Industries AG
Edisonstraße 1
4600 Wels, Österreich

Registriert beim Landes- und Handelsgericht Wels
unter der Nummer FN 261823 i

Konzeption und Gestaltung:
marchesani_kreativstudio, 1080 Wien

Der vorliegende Halbjahresfinanzbericht wurde mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt und die Richtigkeit der Daten überprüft. Dennoch kann nicht ausgeschlossen werden, dass durch die Summierung von gerundeten Beträgen und Prozentangaben geringfügige Rechendifferenzen bzw. Satz- und Druckfehler auftreten können.

Dieser Bericht und die darin enthaltenen zukunftsweisenden Angaben wurden auf Basis aller während der Erstellung zur Verfügung stehenden Daten und Informationen erstellt. Wir weisen allerdings darauf hin, dass die tatsächlichen Ergebnisse von den in diesem Bericht angegebenen zukunftsbezogenen Aussagen aufgrund unterschiedlicher Faktoren abweichen können.

CROSS Industries AG

A-4600 Wels, Edisonstraße 1

T: +43 (0)7242 69402

F: +43 (0)7242 69402-109

info@crossindustries.at

www.crossindustries.at